

Nach der Umsiedlung während des Krieges wurde die Volksgruppe der Bessarabiendeutschen im Warthegau und in Westpreußen auf polnische Bauernhöfe angesiedelt.

Sie gingen dort zur Schule, andere wieder sind dort geboren. Auch die Tage der Flucht im Januar 1945 gehören zur Geschichte der Bessarabiendeutschen.

Begegnungen mit Polen, in den Dörfern und Städten, wo wir einst angesiedelt waren, gehören mit zum Programm der Reisen und sind zugleich Zeichen der Versöhnung und Freundschaft.

## **REISEPROGRAMM:**

### **1. Tag - Mittwoch, den 30. August 2023**

Abfahrt mit dem Reisebus von Möglingen – Nürnberg – Berlin - Posen – Stry Licheń.

Zusteigemöglichkeit evtl. an den Autobahnraststätten möglich.

Ankunft in unserem Hotel in Stry Licheń am späten Nachmittag.

### **2. Tag - Donnerstag, den 31. August 2023**

Besuch des jeweiligen Ansiedlungsortes auf eigene Unternehmung mit PKW oder Kleinbus und Dolmetscher nach Bedarf.

### **3. Tag - Freitag, den 01. September 2023**

Fahrt nach **Litzmannstadt**

- Besichtigung Kriegsmuseum, das sogenannte Ghetto Litzmannstadt
- Besuch der ehemaligen Textilfabriken „manufaktura“ sowie Besichtigung des kleinen Textilmuseums



### **4. Tag – Samstag, den 02. September 2023**

Fahrt nach **Posen**

Besichtigung Kaiserschloss, eines der letzten großen Schlossbauwerke Europas  
Stadtbesichtigung / Rundgang um den Altmarkt



### **5. Tag - Sonntag, den 03. September 2023**

Fahrt nach **Slesin – Konin**

- Besuch der Gedenkstätte von Herrn Dr. Edwin Kelm in Slesin
- Besuch der ev. Luth. Kirche in Konin sowie Begegnung mit dem dortigen Pastor
- Bootstour auf dem Licheńskie-See
- Besuch der Basilika in Licheń



### **6. Tag - Montag, den 04. September 2023**

Nach dem Frühstück Heimreise

- Änderungen vorbehalten -